

ADFC-Tagestouren 2. Halbjahr 2017

Samstag, 12. August

Radtour rund um Tagebau Garzweiler

Diese Radtour wurde von mir 2015 erkundet. Die Auffahrt zur Königshovener Höhe war wieder möglich, so dass wir wieder an der Petrus-Kapelle vorbei in Richtung Weiler-Hohenholz fahren können. Auf der Königshovener Höhe und den angrenzenden Bereichen hat sich das Bild durch die neu errichteten Windräder wesentlich verändert. Der Damm für die neue A44 war bereits bis zum Grubenrand aufgeschüttet; bis 2017 soll sie fertig sein, aber es war eine aus meiner Sicht geplante Lücke im Dammkörper, so dass ich auf kurzem Weg zum Aussichtspunkt „Skywalk“ bei Jackerath fahren konnte. Bedrückend ist die Fahrt durch die dem Tod geweihten und sterbenden Ortschaften. Gut Spenrath und Pesch sind verschwunden. In Borschemich sind die Kirche und die meisten Häuser abgerissen (es könnte sein, dass einige Dörfer nicht mehr da sind). Von Borschemich aus führt inzwischen ein Weg zu dem neu errichteten Aussichtspunkt „Garzweiler“. Die Sprinkleranlagen am Grubenrand Richtung Jüchen können für einen kräftigen Landregen sorgen, so dass in einigen Abschnitten Regenkleidung sehr hilfreich ist. Da der Tagebau „wandert“, ändern sich die Fahrmöglichkeiten kurzfristig, insoweit müssen wir auf Überraschungen eingestellt sein. Auch bei bestem Wetter sollte Regenkleidung dabei sein, denn die Sprinkleranlagen am Grubenrand erzeugen einen kräftigen Landregen. Einkehr möglich in der „Stadt Kaster“. Rückfahrt mit der Bahn von Bedburg/Erft bis Köln Hbf. Umsteigen nach Leverkusen-Mitte
Tagestour mit Einkehr
Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel, etwa 75 km
Anmeldung: bis zum 29. Juli, da begrenzte Teilnehmerzahl
Treffpunkt: 07:30 Uhr, Bahnhof Leverkusen-Mitte
Kosten: ADFC-Mitglieder frei, Gäste 5 Euro, zzgl. Fahrtkosten
Leitung: Gerold Wilken, Telefon: 02171 51662 oder E-Mail gwlev@adfc-lev.de

Sonntag, 27. August

Von Monschau an Rur und Urftalsperre nach Kall

Mit der Eifelbahn über Köln Deutz nach Kall und weiter mit dem Regioradlerbus bis nach Monschau.
Von dort auf dem Ruruferradweg nach Rurberg. Weiter an der Urftalsperre mit einem Abstecher nach Einruhr und zur Feste Vogelsang über Gemünd zurück nach Kall und mit der DB wieder nach Leverkusen.
Tagestour
Schwierigkeitsgrad: schwer, ca. 80 km
Treffpunkt: 07.50 Uhr, Bahnhof Leverkusen-Mitte
Anmeldung erforderlich (max. Teilnehmerzahl 14)
Kosten: ADFC-Mitglieder frei, Gäste 5 Euro, zuzüglich VRS-Gruppenticket
Leitung: Manfred Braun, Telefon: 0179-6727624, E-Mail: Manfred.braun@adfc-lev.de

Samstag, 26. August

Die Bergheimer Acht

Entdecken wir die Schönheiten der Bergheimer Stadtteile auf der schönen, teilweise anspruchsvollen Rundtour der „Bergheimer Acht“!
Tagestour mit Einkehr
Schwierigkeitsgrad: mittel, ca. 75 km
Anmeldung: bis 19.8.17 erforderlich, da Teilnehmerzahl begrenzt
Treffpunkt: 8:30 Uhr, Bahnhof Leverkusen-Mitte
Kosten: ADFC-Mitglieder frei, Gäste 5 Euro, zzgl. Fahrtkosten
Leitung: Gerold Wilken, Telefon: 02171 51662, E-Mail: gwlev@adfc-lev.de

Samstag, 02. September

Von der Urft zur Oleftalsperre und durchs Oleftal

Über Köln Deutz fahren wir mit der Eifelbahn bis Kall. Von dort an der Urft entlang weiter über Nettersheim und Marmagen nach Hellenthal. Im Anschluss umrunden wir die Oleftalsperre.
Weiter geht es durchs Oleftal über Gemünd zurück nach Kall und von dort mit der DB wieder nach Leverkusen.
Tagestour

Schwierigkeitsgrad: mittelschwer, ca. 70 km
Anmeldung erforderlich, (max. 14 Teilnehmer)
Treffpunkt: 07:50 Uhr, Bahnhof Leverkusen-
Mitte
Kosten: ADFC-Mitglieder frei, Gäste 5 Euro,
zuzüglich VRS-Gruppenticket
Leitung: Manfred Braun, Telefon: 0179-
6727624, E-Mail: manfred.braun@adfc-lev.de

Samstag, 09. September
Düsseldorfer Medienhafen

Über den Erlebnisweg Rheinschiene geht es
in nördlicher Richtung über Hitdorf, Monheim
und Benrath bis Düsseldorf zum Medienhafen.
Hier in unmittelbarer Nähe zum Landtag, dem
Rheinturm, der Altstadt und der Staatskanzlei
befindet sich der Medienhafen, innerhalb
dessen der 1998/1999 fertiggestellte
Gebäudekomplex „Neuer Zollhof“ des
Architekten Frank Gehry zum Aushängeschild
wurde. Die „schiefen“ Gehry-Bauten sind
derzeit das beliebteste Fotomotiv in
Düsseldorf.

Zurück geht es über die Kardinal-Frings-
Brücke hinüber nach Neuss. Wir passieren
den Neusser Yachthafen und erreichen die
Mündung der Erft in den Rhein. Über
Wahlscheid und Uedesheim geht es
schließlich nach Stürzelberg und Dormagen.
Über den Rheindamm fahren wir dann in
Richtung Langel und Kasselberg zurück nach
Leverkusen.

Tagestour mit Einkehr
Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel, ca. 75 km
Treffpunkt: 9.30 Uhr, Leverkusen,
Tannenbergr. (Stelzenbrücke)
Kosten: ADFC-Mitglieder frei, Gäste 5 Euro
Leitung: Gerold Wilken, Telefon: 02171 51662
oder, E-Mail: gwlev@adfc-lev.de

Samstag 16. September 2017
Balkan-, Nordbahn- und Korkenziehertrasse
Der nordöstliche Trassenring aus
Leverkusener Sicht wollen wir abradeln, d.h.
von Opladen die „Balkantrasse“ rauf, von RS-
Lennep runter nach W-Oberbarmen, weiter
über die „Nordbahntrasse“ bis W-Vohwinkel,
dem Tal folgen nach Haan, weiter über die
„Korkenzieherstrasse“ bis Solingen-Mitte, über
Katternberg, Wipperau, Leichlingen nach
Opladen.
Tagestour mit Einkehr
Schwierigkeitsgrad: mittel, bis Wermelskirchen
ansteigend, ca. 90 km

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Busbahnhof Opladen
Kosten: ADFC-Mitglieder frei, Gäste 5 Euro
Leitung: Bernd Jüdt, Telefon 02171 47031

Samstag, 23. September
Tour um die Sengbachtalsperre

Wir fahren über Leichlingen das
Weltersbachtal hinauf bis Witzhelden. Nach
der Umrundung der Sengbachtalsperre führt
der Weg ins Tal der Wupper. Dort kehren wir
ein. Anschließend radeln wir die Wupper
flussabwärts bis Opladen. Dabei kommen wir
an mehreren Kotten vorbei. Die Tour verläuft
weitestgehend auf autofreien Wegen.

Tagestour mit Einkehr
Schwierigkeitsgrad: mittel, etwa 55 km
Treffpunkt: 9.30 Uhr, Leverkusen-Opladen,
Busbahnhof, Ecke Bahnhofstraße
Kosten: ADFC-Mitglieder frei, Gäste 5 Euro
Leitung: Gabriele John, Telefon 02171 82584

Sonntag, 24. September
Rundum den Elbsee und Unterbacher See im
Düsseldorfer Süden

Diese sehr flach verlaufene Tour führt uns
über viele Waldgebiete unter anderem auch
durch die Ohligser Heide, die zu diesem
Zeitpunkt schon blühen müßte und durch den
Hildener Stadtwald zu den wunderschönen
hintereinander gelegenen Elbsee und
Unterbacher See im Düsseldorfer Süden.

Bei der Beobachtung von Wasservögeln,
werden wir diese in der Mittagszeit umrunden
und auf der Nordseite des Unterbachers bei
Picknick oder Mittagseinkehr am See den
Seglern zuschauen können. Zurück geht es
dann durch den Düsseldorfer Stadtwald nach
Benrath, danach am Rhein entlang nach Lev.
zurück.

Tagestour
Schwierigkeitsgrad: leicht, ca. 60 km
Treffpunkt: 9.30 Uhr, Forumvorplatz,
Leverkusen-Mitte
Kosten: ADFC-Mitglieder frei, Gäste 5 Euro
Leitung: Gerti Völker, Tel. 0214 68604

Samstag, 30. September
Bahndamm der strategischen Eisenbahnlinie
von Neuss-Holzheim bis Rommerskirchen

Wiederholung der ausgefallenen Tour vom
29.07.

Mitten durch den Kreis Neuss zieht sich ein
unbenutzter ca. 14 km langer Bahndamm, der
nach alten Militärplänen eine Verbindung bis
nach Lothringen hätte schaffen sollte. Aus den
Plänen wurde nichts, heute sind die fried-
lichen Reste ein Stück Landschaft in der
Landschaft, wo Reiter, Jogger, Spaziergänger
und zunehmend auch Radfahrer Entspannung
suchen und finden. Mal als Wall, mal eben-
erdig angelegt, mal überbrückt, mal selbst
über eine Brücke geführt, aber immer mit zwei
Reihen alter, majestätisch hoher Bäume be-
standen: Das ist der strategische Bahndamm,
der sich in sanfter Schwung an der Erft bei
Minkel beginnend an Helpenstein und
Münchrath vorbei, zwischen Hülchrath und
Neukirchen hindurch und dann durch die
Felder zieht, vorbei an Ramrath und
Hoeningen, bis er hinter Anstel und Butzheim
am Rommerskirchener Bahnhof endet.

Wir radeln einfach mal hin und machen uns
selber ein Bild davon.

Tagestour mit Einkehr

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel, ca. 85 km

Treffpunkt: 7.30 Uhr, Leverkusen Stelzen-
Brücke, Tannenbergsstraße

Kosten: ADFC-Mitglieder frei, Gäste 5 Euro,
zzgl. Fahrtkosten

Leitung: Gerold Wilken, Telefon 02171 51662

Samstag, 07. Oktober

Pedelectour: Durch die Vulkaneifel und das
malerische Tal der Nitz nach Mayen

Mit der DB über Köln Deutz mit der Eifelbahn
nach Schmidtheim, dem höchstgelegenen
Eifelbahnhof.

Von dort über die Eifelhöhen durch das
malerische Tal der Nitz an der Nette entlang
nach Mayen. Von dort mit der DB wieder
zurück nach Leverkusen.

Tagestour

Schwierigkeitsgrad: sehr schwer, 75 km

Anmeldung erforderlich (max. 12 Teilnehmer)

Treffpunkt: 08.00 Uhr, Bahnhof Leverkusen-
Mitte

Kosten: ADFC-Mitglieder frei, Gäste 5 Euro,
zuzüglich VRS Gruppenticket, DB Fahrtkosten
von Mayen bis Brol

Tourenleiter: Manfred Braun, Telefon: 0179-
6727624 Mail: manfred.braun@adfc-lev.de

Sonntag, 15. Oktober

Zur Groov nach Köln-Zündorf

Die Fahrt führt am Rhein entlang nach
Zündorf, wo eine Einkehr vorgesehen ist. Mit
der Fähre "Krokodil" setzen wir nach Weiß
über und fahren auf der linken Rheinseite an
den Kranhäusern und dem
Schokoladenmuseum sowie am Dom vorbei
über Merkenich nach Leverkusen zurück.

Tagestour mit Einkehr

Schwierigkeitsgrad: leicht, etwa 60 km, Wege
überwiegend ohne Autoverkehr

Treffpunkt: 9.30 Uhr Leverkusen

Forumvorplatz

Kosten: ADFC-Mitglieder frei, Gäste 5 Euro
zzgl. Kosten für die Fähre

Leitung: Gabriele John, Telefon 02171 82584

Samstag, 06. Januar 2018

Kölner Krippentour

Wir wollen uns eine Auswahl aus der Vielzahl
der einzigartigen Krippen in Köln ansehen. Zu
finden sind sie in kulturellen und kirchlichen
Gebäuden. Der Weg führt über die fast
autofreie Rheinschiene nach Köln.

Tagestour mit Einkehr

Schwierigkeitsgrad: leicht, etwa 40 km

Treffpunkt: 9.30 Uhr Leverkusen

Forumvorplatz

Kosten: ADFC-Mitglieder frei, Gäste 5 Euro

Leitung: Gabriele John Telefon: 02171 82584